



Dr. Eugen Drewermann im Nov. 2025
im Schillersaal in Offenburg
Foto: Stefan Herp

Dr. Eugen Drewermann (* 20. Juni 1940 in Bergkamen) ist Theologe, Psychoanalytiker, Schriftsteller mit internationaler Reichweite und ein radikaler Verfechter von Menschlichkeit, Liebe und Frieden. Für sein friedenspolitisches Engagement wurde er 2007 mit dem Erich-Fromm-Preis ausgezeichnet, 2011 erhielt er den im selben Jahr erstmals verliehenen Albert-Schweitzer-Preis. 2019 wurde er von der internationalen Hermann Hesse Gesellschaft mit dem Hermann-Hesse-Preis ausgezeichnet. Als gefragter Referent nimmt Eugen Drewermann immer wieder Stellung zu aktuellen gesellschaftspolitischen Fragen. Weitere Auszeichnungen: 2013 Ehrenmedaille der Stadt Bergkamen, 2017 Löwenherz Ehrenpreis der NGO Human Projects, 2018 Friedenspreis der Stadt Bautzen.

Hinweis auf den Drewermann Youtube-Kanal @DrewermannKanal

Hier erhalten Sie tiefgründigste Kommentare zu Menschsein, Frieden, Zeitfragen und Religion von Dr. Eugen Drewermann, Bestseller-Autor von mehr als 100 Büchern. Er inspiriert Millionen und bietet ein leidenschaftliches Plädoyer für Respekt vor jedem einzelnen Menschen und Tier in unserer Verzweckungsgesellschaft. Dr. Drewermann entwickelt stichhaltige Kritiken und radikale Umgestaltungsvorschläge für unser menschliches Miteinander.

Auf dem „Drewermann Youtube-Kanal“ finden Sie annähernd 800 Videos mit Vorlesungen, Vorträgen, Predigten, Interviews von Dr. Drewermann.

Doch nur der Schmerz vermag geheilt, nur die Traurigkeit vermag erlöst, nur die Sehnsucht vermag erfüllt werden. Die Wunden zwischen Gestern und Morgen dürfen sich nicht schließen, die Risse in den Wänden dürfen nicht verstopft werden; nur so vermag das neue Leben aufzubrechen.

Eugen Drewermann aus Das Markus-Evangelium, Zweiter Teil

Es ist das Wichtigste, was wir im Leben lernen können: Das eigene Wesen zu finden und ihm treu zu bleiben.

Allein darauf kommt es an, und nur auf diese Weise dienen wir Gott ganz: dass wir begreifen, wer wir selber sind, und den Mut gewinnen, uns selber zu leben. Denn es gibt Melodien, es gibt Worte, es gibt Bilder, es gibt Gesänge, die nur in uns, in unserer Seele schlummern, und es bildet die zentrale Aufgabe unseres Lebens, sie auszusagen und auszusingen. Einzig zu diesem Zweck sind wir gemacht; und keine andere Aufgabe ist wichtiger, als herauszufinden, welch ein Reichtum in uns liegt. Erst dann wird unser Herz ganz, erst dann wird unsere Seele weit, erst dann wird unser Denken stark. Und erst mit allen Kräften, die in uns angelegt sind, dienen und preisen wir unseren Schöpfer, wie er es verdient.

Eugen Drewermann



Weitere Informationen beim Veranstalter:

Lebenswege...

Vorträge, Seminare, Fort- und Weiterbildungen

Dietmar Krieger & Jasmin König

Schwarzwaldstraße 24

D-77770 Durbach

Telefon: +49 (0)781 948 52 45

E-Mail: info@lebenswege.org

Begegnungstag mit Dr. Eugen Drewermann



Foto©Thomas Fritsch

*Begegnungen
Gespräche
Vorträge*

Der lange Weg zu sich selbst

Fjodor M. Dostojewski und Hermann Hesse im Denken Eugen Drewermanns

Samstag, 24. Oktober 2026
77654 Offenburg, Schillersaal

Ein besonderer Tag der Begegnung

Wir dürfen **Dr. Eugen Drewermann** schon seit vielen Jahren als inspirierenden Gast bei unseren Tagungen und Vorträgen begrüßen. Seine Gedanken über den Menschen, über Angst und Hoffnung, über Glauben, Freiheit und Mitgefühl haben viele Menschen tief bewegt und zum Nachdenken angeregt.

In diesem Jahr dürfen wir Dr. Drewermann bereits zum fünfundzwanzigsten Mal bei uns willkommen heißen. Diese langjährige Verbundenheit erfüllt uns mit großer Dankbarkeit und Freude. Der Begegnungstag möchte daher nicht nur Raum für neue Impulse bieten, sondern zugleich **eine Würdigung dieser besonderen Weggemeinschaft** sein.

Im Mittelpunkt stehen zwei Schriftsteller, die das Denken und Leben von Dr. Drewermann nachhaltig geprägt haben: **Fjodor Dostojewski** und **Hermann Hesse** – Dichter, die wie kaum andere die Abgründe, Hoffnungen und Sehnsüchte des Menschen ausgelotet haben.

Nur Schritt für Schritt wird man dahin gelangen, die Äußerlichkeit aufzugeben und innerlich wahr zu werden.

Eugen Drewermann; Der goldene Vogel, 36

Tagungsablauf

09:00 Uhr	Begrüßung
09:30 Uhr	1. Vortrag Dr. Drewermann
	Dass auch der Allerniedrigste mein Bruder sei - Dostojewski, Dichter der Menschlichkeit
10:45 Uhr	Pause
11:15 Uhr	Rückfragen an Dr. Drewermann
12:00 Uhr	Mittagspause
13:30 Uhr	2. Vortrag Dr. Drewermann
	Hermann Hesse - Der lange Weg zu sich selbst
14:45 Uhr	Pause
15:15 Uhr	Rückfragen an Dr. Drewermann
16:00 Uhr	Rückblick auf die Tagung
16:30 Uhr	Ende

Anmeldung erforderlich!

Tagungsgebühr 130 EUR
ermäßigt 80 EUR für Schüler, Studenten und Rentner

Frühbucherrabatt!

Bei Anmeldung bis zum 15. August 2026, 100 EUR

Die Tagungsgebühr beinhaltet Getränke, Kaffee, Tee, Kuchen, Snacks und Obst. Für das Mittagessen gibt es Gaststätten in unmittelbarer Nähe des Schillersaals.

Uns ist es ein Anliegen, dass auch Menschen, die sich in einer finanziellen Notlage befinden, an dem Begegnungstag mit Dr. Drewermann teilnehmen können. Bitte sprechen Sie uns an, wenn es Ihnen nicht möglich ist, die gesamte Tagungsgebühr zu bezahlen. Wir werden eine Lösung finden!

Vorträge von Dr. Eugen Drewermann

Dass auch der Allerniedrigste mein Bruder sei Dostojewski – Dichter der Menschlichkeit

Armut und Erbarmen, Schuld und Vergebung, Tod und Unsterblichkeit der Seele – dies sind die zentralen Themen, die Eugen Drewermann im Werk des russischen Dichters Dostojewski findet. Dostojewski ernst zu nehmen bedeutet für ihn: angesichts einer gnadenlosen Welt von der Gnade zu sprechen und im Schatten der Verzweiflung vom Glauben. Und selbst, wenn es keinen Ausweg mehr zu geben scheint, Orte zu zeigen, an denen Hoffnung möglich ist. Meisterhaft erschließt Eugen Drewermann in seinem Vortrag die religiöse Dimension der Dichtung Dostojewskis. Unverzichtbar für alle, die eine zentrale Dimension im Werk des russischen Schriftstellers und gleichzeitig die Grundlagen des Denkens Eugen Drewermanns verstehen wollen.



Hermann Hesse – Der lange Weg zu sich selbst

Darf man den eigenen Lebensweg, die eigenen Vorlieben und Neigungen in freier und persönlicher Entscheidung erwählen und befolgen? Sein Leben lang wird Hermann Hesse nicht müde zu beteuern, dass man es nicht nur darf, dass man es muss. Selbstbestimmung und Selbsterkenntnis, Hören nach innen und Sensibilität nach außen, Mut zu sich selbst und Wahrhaftigkeit gegenüber sich selbst – diese Grundhaltungen befähigten Hermann Hesse zum Dichter, und sie bilden in vielfältigen Variationen den Inhalt seiner Dichtung. In seinem Vortrag lädt Eugen Drewermann dazu ein, Hermann Hesses Werk als Wegbegleiter in einer Zeit der Orientierungssuche neu zu entdecken- als literarischen Kompass auf der Suche nach dem eigenen Ich. Die enge geistige Verwandtschaft zwischen Drewermann und Hesse wurde 2019 durch die Verleihung des Hermann-Hesse-Preises der Internationalen Hermann-Hesse-Gesellschaft an Dr. Drewermann gewürdigt.

